

Garantie

Magellan Groove 25 Gummibodenbelag für planbefestigten Betonboden

1) Dauer

Die Garantie für den MAGELLAN Bodenbelag beträgt 10 Jahre wie folgt:

- 5 Jahre mit einer Garantie von 100%.
- 5 Jahre "pro rata temporis" mit linearem Degressionsfaktor

Die Garantie des Magellan-Gummis, der in Wartebereichen, Durchgängen und anderen Bereichen mit intensiver Nutzung verwendet wird, beträgt 5 Jahre. Die Garantie beginnt mit dem Rechnungsdatum. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen können je nach Fall in besonderen Bedingungen oder in einem mit dem Kunden ausgehandelten Vertrag festgelegt werden.

2) Lieferung/Erhalt

Bei der Entgegennahme der Waren hat der Händler und/oder Käufer die Mengen und den Zustand der gelieferten Waren zu überprüfen und gegebenenfalls alle notwendigen Anmerkungen auf dem Frachtbrief zu vermerken. Diese Vorbehalte müssen, durch eine außergerichtliche Urkunde oder durch einen eingeschriebenen Brief mit Rückschein an den Frachtführer innerhalb von drei Tagen gemäß dem Gesetz und insbesondere gemäß den Bestimmungen des Artikels 105 des Handelsgesetzbuches, übermittelt werden.

Für aus Frankreich versandte Waren wird die Verantwortung des Verkäufers, des Käufers und des Frachtführers unter Bezugnahme auf die Regeln der "INCOTERMS" festgelegt. Unbeschadet der gegenüber dem Transportdienstleister zu ergreifenden Maßnahmen müssen sichtbare Mängel, sowie von der Bestellung oder dem Lieferschein abweichende Artikel, innerhalb von drei Tagen im Anschluss an den Erhalt der Waren durch Einschreiben angezeigt werden.

Es obliegt dem Käufer, alle Belege über die von ihm festgestellten Mängel und Abweichungen unmittelbar vorzulegen (Bilder, Lieferschein, Rechnung, Anzahl der betroffenen Pakete etc.).

3) Bedingungen und Ausschluss

Die Montage muss laut den Bioret-Agri Montageanweisungen ausgeführt werden.

Die Wartung und Instandhaltung muss den Gebrauchsanweisungen entsprechen.

Die Art des Abschiebens per Schieber und die Kompatibilität mit dem Gummibelag müssen vom Händler und/oder von Bioret Agri validiert werden. Wenn nicht anders spezifiziert, liefert Bioret Agri das Standardzubehör und es wird eine Standardinstallation durchgeführt. Bioret Agri lehnt dann jede Haftung im Falle von Inkompatibilität, Unfall oder Zwischenfall

jeglicher Art ab. Dies gilt auch im Falle einer Montage oder Montagehilfe durch Bioret Agri.

Bei automatischen Schiebeanlagen ist es erforderlich, die im Lieferumfang enthaltenen Gummifinger an das Räumschild des Schiebers zu installieren. Der Mittelbock sollte eine seitliche Abstützung auf dem Gummi von 8-10cm x 30cm in Skiform auf jeder Seite haben. Diese sollten auch an allen seitlichen Räumklappen installiert werden, die mit dem Gummi in Berührung kommen.

Die Verwendung sollte seiner Funktion als Laufflächengummibelag für Kühe entsprechen. Die Installation darf nur auf einem entsprechenden Betonboden erfolgen. Besonderheiten sind im Vorfeld abzuklären.

Die Garantie schließt alle zufälligen Risse, chemischen Beschädigungen, mechanischen Beschädigungen und Verbrennungen jeglicher Art aus. Die Metallunterkanten des Räumschilds müssen in einem Radius von 5 mm gewölbt sein oder in einem Winkel von 5 mm angeschrägt werden, um jeglichen kratzenden oder scharfkantigen Kontakt mit dem Gummi zu vermeiden. Es ist wichtig, regelmäßig, alle 6 Monate, zu überprüfen, dass sich die/der Wölbung/Winkel nicht verändert hat, da sich das Metall auch auf Gummi abnutzt und wieder scharfkantig werden kann. Die Gummifinger werden als Verschleißteile betrachtet und sind nicht in der Garantie enthalten. Die Gummifinger müssen vor der Mindestgrenze von 2 mm Dicke ersetzt werden.

Der Bodenbelag muss vor der Bestellung überprüft werden: Beton oder Asphalt muss auf der gesamten Oberfläche glatt sein. Abweichungen sind im Einzelfall abzuklären und schriftlich zu vermerken.

Jeder Schaden, der durch eine schlechte Wartung des automatischen Schiebesystems oder durch eine Änderung der Schieberart verursacht wird, hebt die Garantie zu 100% auf.

Die Garantie versteht sich auf den Verkaufspreis vor Steuern, vor Montage und vor Transport, den SARL BIORET AGRI für das entsprechende Produkt anwendet.

Der Arbeitsaufwand für die Montage und/oder Demontage der Produkte ist ebenfalls nicht in der Garantie enthalten.

4) Kundendienst und Garantieübernahme

Im Rahmen des Kundendienstes bzw. der Garantie, beanstandet durch Einschreiben mit Rückschein und durch uns durch o. g. Bedingungen anerkannte Mängel, kann der Käufer unter Ausschluss von Schadensersatzansprüchen zwischen dem Einsatz eines Technikers zur

Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit des Gummibelages sowie dem vollständigen oder teilweisen Austausch des Produktes wählen.

In jedem Fall wird die Dauer der Nutzung des Produkts berücksichtigt. Es wird davon ausgegangen, dass die ordnungsgemäße Verwendung (Laufgangbelag für Kühe) des Gummibelages eingehalten wird. Nur dann kann der Austausch des gesamten oder eines Teils des Produktes diskutiert werden, sollte der Gummibelag seine tatsächliche Funktion nicht erfüllen.

Die Garantie und/oder der Kundendienst erfolgt in dem Fall, sollte der Gummibelag in seiner gesamten Dicke gerissen, und somit nicht mehr funktionsfähig sein. Jegliche oberflächliche Abnutzung des Erscheinungsbildes und/oder des Designs, aufgrund des Gebrauchs des Produktes, wird als normal betrachtet, da dies die Funktion des Gummibelags nicht beeinträchtigt.

In Abhängigkeit von der Art der Beanstandung erfolgt der Kundendienst auf Rechnung des Vertriebshändlers und der S.A.R.L Bioret-Agri.

5) Gerichtbarkeit und anwendbares Recht

Gemäß Artikel 16 und 17 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) ist das Tribunal de commerce (Handelsgericht) Nantes ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten zwischen BIORET AGRI und seinen Kunden im Zusammenhang mit der Erstellung, Ausübung, Auslegung oder dem Erlöschen der Garantieleistungen und/oder AGB. Für die vorliegenden Geschäfts- und Garantiebedingungen gilt ausschließlich französisches Recht.

GEBRAUCHSANWEISUNG

1) Installation

Ein Lader/Stapler o.ä. mit einer mind. Hubkraft von 3 Tonnen ist unerlässlich.

Das Schneiden des Gummibelages kann mit einer Stichsäge mit Stahlblatt, einem Cutter-Messer oder einem beliebigen scharfen Schneidwerkzeug erfolgen. Wenn Sie die Klinge des Werkzeugs leicht ölen, erleichtern Sie das Schneiden.

Verwenden Sie zu Ihrer Sicherheit Handschuhe und eine Schutzbrille.

Für die Installation selbst beachten Sie die mitgelieferte Montageanleitung.

Eine Montageunterstützung durch Bioret-Agri ist möglich. Wenn der Händler/Kunde diese nicht bestellt hat, obliegt es Ihm, alle mit der Installation des Gummibelages verbundenen Arbeiten eigenständig auszuführen.

2) Erste Verwendung

Überprüfen Sie, dass keine Nägel oder Werkzeuge im Abschiebebereich oder in den Liegeboxen vergessen oder verloren gegangen sind.

Lassen Sie die Kühe nach und nach auf den Gummibelag gehen. Sie sind immer dann irritiert, wenn sich im Stall etwas verändert. Die Verlegung eines flexiblen Bodens ist eine große Veränderung, und ihre Reaktion ist ähnlich wie beim ersten Ausflug auf die Wiese. Deshalb ist es wichtig, dass sich der Landwirt an einen sicheren Ort begibt, damit die Kühe Ihre neue Umgebung entdecken können.

3) Der Schieber

Für hydraulische, ketten-, kabel- oder seilgetriebene automatische Mistschieber:

Stellen Sie mit einem Händler und/oder einem Techniker sicher, dass die Räumschilder mit einem von Bioret Agri gelieferten Gummifingerkit ausgestattet werden bzw. sind. Das Räumschild muss zur Abstützung auf dem Gummi mit entsprechenden Metallführungsplatten ausgestattet werden.

Die Metallunterkanten des Räumschildes müssen in einem Radius von 5 mm gewölbt sein oder in einem Winkel von 5 mm angeschrägt werden, um jeglichen kratzenden oder scharfkantigen Kontakt mit dem Gummi zu vermeiden. Es ist wichtig, regelmäßig, alle 6 Monate, zu überprüfen, dass sich die/der Wölbung/Winkel nicht verändert hat, da sich das Metall auch auf Gummi abnutzt und wieder scharfkantig werden kann.

Sie sollten auch überprüfen, dass der mittlere Teil des Schiebers immer sauber in der Führungsschiene (Betonnut /Metall U-Schiene) läuft. Wenn dies aufgrund der Dicke des zusätzlichen Gummis nicht der Fall ist, muss das Führungsschwert des Schiebers um die entsprechende Differenz verlängert (mehr Tiefgang) werden, um die vom Schieberhersteller geforderte Mindestdiefe der Führungsnut sicher zu stellen.

Falls ein motorisiertes Fahrzeug auf dem Gummibodenbelag fährt, drehen Sie die Räder nie punktuell, sondern bewegen Sie das Fahrzeug beim Wenden. Prüfen Sie, dass das Fahrzeug kein Öl verliert.

BIORET AGRI kann nicht für einen nicht funktionierenden Schieber verantwortlich gemacht werden.

4) Fragen

Wenn Sie Fragen haben, zögern Sie nicht, sich an Ihren örtlichen Händler oder an BIORET AGRI zu wenden.